

Streiks - Demonstrationen - Kundgebungen

Westeuropa

1. Halbjahr 2015

Datum	04.01.2015	Forderung: gegen die Privatisierung eines Strandes am Mittelmeer, wo besondere Schildkröten vorkommen
Land	Türkei	
Stadt	Iztuzu	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Umwelt	Anwohner + Umweltaktivisten haben ein Protestcamp errichtet und halten
Beteiligte		Mahnwachen ab. (hy)
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Proteste	
Datum	09.01.2015	Forderung: Für eine Ende der spanischen Sondergesetze gegen baskische Gefangene
Land	Spanien	
Stadt	Bilbao	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Es war ein sehr breites Bündnis für diese Forderung. Insgesamt sitzen 600 ETA-Leute in Haft - zumeist möglichst weit von zuhause entfernt. (jw)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	80000	
Art	Demonstration	
Datum	10.01.2015	Forderung: Gedenken an die Ermordung der drei Kurdinnen vor zwei Jahren - für den Freiheitskampf in Rojava
Land	Frankreich	
Stadt	Paris	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	(rf)
Beteiligte	Kurden u.a..	
Dauer		
Anzahl	10000	
Art	Demonstration	
Datum	11.01.2015	Forderung: nach faschistischen Terroranschlag auf Charlie Hebdo
Land	Frankreich	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	antifa	Allein in Paris gingen 1,5 Mio. auf die Straße. Die Hollande-Regierung und zahlreiche Politiker (darunter Netanjahu, Abbas, Merkel usw.) zelebrierten sich. Beeindruckend die Beteiligung in der französischen Provinz. Bereits direkt nach dem Terroranschlag am 7.1. gingen Hunderttausende auf die Straße. (st)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	3700000	
Art	Demonstration	
Datum	11.01.2015	Forderung: "Gemeinsam gegen Terror"
Land	Österreich	
Stadt	Wien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Aufgerufen hatten Parteien und Religionsgemeinschaften nach dem Anschlag in Paris. (st)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	10000	
Art	Kundgebung	
Datum	16.01.2015	Forderung: gegen Arbeitsplatzabbau wegen EU-weitem System
Land	Italien	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Luftfahrt	(ws)
Beteiligte	Fluglotsen	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	16.01.2015	Forderung: für mehr Gehalt
Land	Österreich	
Stadt	Klagenfurt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Gesundheit	(kae)
Beteiligte	Ärzte am Klinikum	
Dauer		
Anzahl	150	
Art	Streik	
Datum	17.01.2015	Forderung: gegen die Festnahme von 16 mutmaßlichen Eta-Unterstützern - "Menschenrechte, Lösung und Frieden"
Land	Spanien	
Stadt	San Sebastian	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Unter den Festgenommenen sind auch 12 Anwälte von ETA-Häftlingen. (taz)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	10000	
Art	Demonstration	

Datum	21.01.2015	Forderung: "Marsch für die Würde" - gegen Kürzungsprogramme
Land	Spanien	
Stadt	Madrid	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Die Demonstranten kamen aus verschiedenen Landesteilen, die meisten gehören zu sozialen Bewegungen/Initiativen. (afp)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstration	
Datum	22.01.2015	Forderung: gegen die Einführung einer neuen Prüfungsordnung in der Sekundarstufe
Land	Irland	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Über 700 Schulen blieben geschlossen. (it)
Beteiligte	Lehrer	
Dauer	1 Tag	
Anzahl	27000	
Art	Streik	
Datum	23.01.2015	Forderung: gegen Kürzungen im Gesundheitswesen, gegen überfüllte Notfallstationen
Land	Italien	
Stadt	mehr. Städte	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Gesundheit	Die Regierung hatte Gebühren für den Arztbesuch eingeführt. (ws)
Beteiligte	Ärzte, Pfleger	
Dauer		
Anzahl		
Art	Proteste	
Datum	27.01.2015	Forderung: gegen Lohnkürzungen
Land	Großbritannien	
Stadt	Somerset	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Nahrung	(bbc)
Beteiligte	Arbeiter in Safffabrik Refresco Gerber	
Dauer		
Anzahl	430	
Art	Streik	
Datum	28.01.2015	Forderung: gegen neues Arbeitsgesetz
Land	Norwegen	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Alle drei großen Gewerkschaften (LO, Unio, YS) hatten zu dem politischen Streik aufgerufen. Die Regierung will prekäre Arbeit ausweiten: Sonntagsarbeit, Überstunden, Zeitarbeit. Der Streik betraf den Öffentlichen Dienst, Verkehr und private Firmen. (div)
Beteiligte	Arbeiter in allen Bereichen	
Dauer	2 Stunden	
Anzahl	1500000	
Art	Generalstreik	
Datum	29.01.2015	Forderung: Lohnerhöhungen
Land	Türkei	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Metall	Die Regierung verhängt umgehend ein Streikverbot in der Metallindustrie für 60 Tage, weil der Streik gegen "die nationale Sicherheit" verstößt. Die gesetzliche Grundlage für das Streikverbot stammt aus der Zeit der Militärdiktatur in den 80er Jahren. (rf-news)
Beteiligte	Metaller in 22 Werken	
Dauer		
Anzahl	15000	
Art	Streik	
Datum	29.01.2015	Forderung: Protest gegen den Angriff auf einen Lokführer
Land	Frankreich	
Stadt	Region Paris	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	ÖPNV	Der Streik führte zu einem Chaos, weil die Pendler voll getroffen wurden. (nyt)
Beteiligte	Eisenbahner bei RER	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	30.01.2015	Forderung: gegen Kündigung des Tarifvertrages
Land	Italien	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Banken	(ws)
Beteiligte	Bankangestellte	
Dauer		
Anzahl	30000	
Art	Streik	

Datum	30.01.2015	Forderung: gegen "Akademikerball" - ultrarechte Veranstaltung der FPÖ
Land	Österreich	
Stadt	Wien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Antifa	(jw)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	9000	
Art	Demonstration	
Datum	31.01.2015	Forderung: "Marsch für Veränderung" - gegen Troika-Politik
Land	Spanien	
Stadt	Madrid	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Die Demonstranten kamen mit mehr als 200 Bussen aus dem ganzen Land. (sp)
Beteiligte	Anhänger von Podemos	
Dauer		
Anzahl	300000	
Art	Demonstration	
Datum	31.01.2015	Forderung: Abschaffung der Wassergebühren
Land	Irland	
Stadt	20 Städte	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Die Zahlen schwanken stark, in Dublin zwischen 10.000 und 20.000. Aufgerufen zu diesen Demonstrationen hatten verschiedene lokale Organisationen und Partei, die Bewegung gegen die Wassergebühren ist politisch nicht einig.(it)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	30000	
Art	Demonstrationen	
Datum	03.02.2015	Forderung: gegen Pläne, das Museum zu privatisieren
Land	Großbritannien	
Stadt	London	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Kommunales	(welt)
Beteiligte	Beschäftigte der National Gallery	
Dauer		
Anzahl	250	
Art	Streik	
Datum	03.02.2015	Forderung: gegen die Kürzung der Vorbereitungszeit für Maturavorbereitung
Land	Österreich	
Stadt	Salzburg	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Initiiert wurde der Protest von der "Plattform gegen Bildungskürzungen". (dp)
Beteiligte	Schüler	
Dauer		
Anzahl	1000	
Art	Demonstration	
Datum	05.02.2015	Forderung: "Wir sind nicht Merkels Kolonie" - gegen EU und EZB
Land	Griechenland	
Stadt	Athen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Auch in anderen Städten gab es Proteste. (ta)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	5000	
Art	Demonstration	
Datum	05.02.2015	Forderung: einheitlicher Tarifvertrag für alle Fahrer der 18 verschiedenen Busgesellschaften in London
Land	Großbritannien	
Stadt	London	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	ÖPNV	Es geht um Arbeitsbedingungen und Löhne. Es gibt große Lohnunterschiede. Auch am 13. Januar wurde gestreikt.(bbc)
Beteiligte	Busfahrer	
Dauer	24 Stunden	
Anzahl	27000	
Art	Streik	
Datum	08.02.2015	Forderung: gegen Zwangsreligionsunterricht in der Schule
Land	Türkei	
Stadt	Istanbul	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Aufgerufen hatten verschiedene Organisationen und Parteien. (dn)
Beteiligte	Alewiten + Lehrgewerkschaft	
Dauer		
Anzahl	10000	
Art	Demonstration	

Datum	09.02.2015	Forderung: gegen "Pegida"-Anhänger
Land	Schweden	
Stadt	Malmö	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Antifa	150 Rassisten versammelten sich. (eu)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	3000	
Art	Demonstration	
Datum	11.02.2015	Forderung: gegen Kürzungen - Unterstützung für Syriza-Regierung gegen den Druck der EU
Land	Griechenland	
Stadt	Athen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Hauptforderung: Streichung der Schulden. (nd)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	20000	
Art	Demonstration	
Datum	13.02.2015	Forderung: gegen religiös motivierte Bildungsreform der AKP-Regierung - für eine säkulare und wissenschaftliche Bildung, Unterricht in Muttersprache
Land	Türkei	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Schon im Vorfeld des Streiks gab es Festnahmen von Gewerkschaftsvertretern.
Beteiligte	Lehrer	Gegen Demonstranten wurde mit Wasserwerfern und Tränengas vorgegangen. (bg)
Dauer	1 Tag	
Anzahl	1000	
Art	Streik	
Datum	13.02.2015	Forderung: gegen Einfrieren der Löhne
Land	Frankreich	
Stadt	Paris	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Luffahrt	Die Gesellschaft Aéroports de Paris (ADP) managed alle drei Pariser Flughäfen und beschäftigt 6.000 Menschen. Bestreikt wurde nur Charles de Gaulle. Die Gesellschaft macht Gewinn. (afp)
Beteiligte	Arbeiter ADP auf Flughafen Charles De Gau	
Dauer	24 Std.	
Anzahl	300	
Art	Streik	
Datum	15.02.2015	Forderung: Solidaritätsaktion: "macht es wie die Griechen - Nein zur Abwälzung der Krisenlasten!"
Land	Niederlande	
Stadt	Amsterdam	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	(rf-news)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	800	
Art	Demonstration	
Datum	17.02.2015	Forderung: Einführung einer nationalen Lohnskala, höhere Löhne
Land	Irland	
Stadt	Dublin	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Teilweise verdienen Erzieherinnen nur 9,50 Euro/Stunde. (ws9)
Beteiligte	Erzieherinnen	
Dauer		
Anzahl	2000	
Art	Demonstration	
Datum	22.02.2015	Forderung: gegen Troika-Politik, Solidarität mit Syriza/Griechenland
Land	Spanien	
Stadt	Madrid	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	In einem Sternmarsch verband sich die "Weiße Flut" (Gesundheitswesen) mit der grünen Flut (Schüler/Studenten/Lehrer) und Gegnern der Zwangsräumungen und Gegnern der Strafrechtsverschärfungen. (tp)
Beteiligte	versch. "Bürgerfluten"	
Dauer		
Anzahl	Zehntausende	
Art	Demonstration	
Datum	24.02.2015	Forderung: gegen Arbeitsplatzvernichtung
Land	Irland	
Stadt	Dublin	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	öffentl. Dienst	Die Regierung will die Zahl der Teilzeit-Feuerwehrlaute um ein Drittel kürzen. (ws)
Beteiligte	Feuerwehrlaute	
Dauer		
Anzahl	700	
Art	Demonstration	

Datum	25.02.2015	Forderung: gegen Studienreform - gegen Kürzungen an den Hochschulen
Land	Spanien	
Stadt	landesweit	
Branche	Bildung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Studenten, Schüler	Die Reform führt einen neue Struktur ein ("3+2"), d.h. Verkürzung der Studiums auf drei Jahre (bisher 4), dann können zwei Jahre Masterstudiengang folgen (bisher 1 Jahr). Der Protest richtet sich v.a. dagegen, dass es für die Studenten noch teurer wird wegen der hohen Studiengebühren. Es beteiligten sich zwischen 75 und 90 Prozent der Schüler/Studenten. Es gab Protest in 40 Städten(st)
Dauer	2 Tage	
Anzahl	Zehntausende	
Art	Schul- und Uni-Boycott	
Datum	25.02.2015	Forderung: gegen Verschlechterungen bei Pensionen
Land	Großbritannien	
Stadt	England	
Branche	öffentl. Dienst	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Feuerwehrlaute	Gestreikt wurde in ganz England. In London demonstrierten 5.000. (bbc)
Dauer	24 Stunden	
Anzahl	5000	
Art	Streik	
Datum	25.02.2015	Forderung: gegen die Räumung der von Studenten besetzten Uni von Amsterdam, gegen Zusammenlegung von Universitäten
Land	Niederlande	
Stadt	Amsterdam	
Branche	Bildung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Studenten	Seit mehreren Wochen protestieren Studenten der Universität Amsterdam gegen Reformen, die nur auf die Kostenreduktion und Effizienzsteigerung abzielen. Jetzt sollen mehrere Fächer an der Philosophischen Fakultät verschwinden. Jetzt sollen zwei Universitäten in Amsterdam zusammengelegt werden. Am 12. Februar begannen dagegen die Proteste mit der Besetzung der Philosophischen Fakultät. Nach deren Räumen gehen die Studenten auf die Straße. (tp)
Dauer		
Anzahl	1000	
Art	Demonstration	
Datum	26.02.2015	Forderung: gegen die Verlängerung des Kürzungsprogramms der Troika
Land	Griechenland	
Stadt	Athen	
Branche	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Autonome	Es war der erste Protest gegen Syriza-Regierung. Die Autonomen zündeten ein paar Autos an. (sp)
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Demonstration	
Datum	28.02.2015	Forderung: gegen Aufmarsch von Faschisten und Rassisten
Land	Italien	
Stadt	Rom	
Branche	Antifa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		Mehrere zehntausend Faschisten und Rassisten versammelten sich unter Führung der Lega Nord, der Casapound und der Fratelli Italia in Rom, sie trugen Mussolini-Bilder und keltische Kreuze. Sie kündigten an, eine neue Anti-Renzi-Front aufzubauen. Mehrere tausend Antifaschisten protestierten, darunter auch Roma-Flüchtlinge und Mitglieder sozialer Zentren. (jw)
Dauer		
Anzahl	4000	
Art	Demonstration	
Datum	02.03.2015	Forderung: gegen die Auslagerung von 147 Kollegen in eine billigere Tochtergesellschaft
Land	Dänemark	
Stadt		
Branche	Luftfahrt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Kabinenpersonal der SAS	Der Streik wird beendet, nachdem SAS mit Entlassungen droht. (ws)
Dauer	4 Tage	
Anzahl	1300	
Art	Streik	
Datum	05.03.2015	Forderung: gegen Kürzungspolitik, gegen EZB
Land	Zypern	
Stadt	Nikosia	
Branche	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Gewerkschafter u.a.	Es war die größte Protestdemo seit Jahren. Anlass war die Ratstagung der Europäischen Zentralbank (EZB) in Nikosia. Seit dem Troika-Memorandum ist die Arbeitslosigkeit auf über 17 Prozent gestiegen. (ND)
Dauer		
Anzahl	10000	
Art	Demonstration	
Datum	07.03.2015	Forderung: Internationaler Frauentag: Für Lohngleichheit
Land	Schweiz	
Stadt	Bern	
Branche	Dem. Rechte	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Frauen, auch Männer	Aufgerufen hatte ein Frauenbündnis von 48 Organisationen von links bis rechts, darunter auch Gewerkschaften.
Dauer		
Anzahl	12.000	
Art	Kundgebung	

Datum	07.03.2015	Forderung: Maßnahmen zum Stopp des Klima-Wandels
Land	Großbritannien	
Stadt	London	
Branche	Umwelt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Klima-Aktivisten	Die Demonstranten wollen Druck machen, dass bei der Klimakonferenz im Dezember in Paris tatsächlich Ergebnisse rauskommen. (gua)
Dauer		
Anzahl	20000	
Art	Demonstration	
Datum	08.03.2015	Forderung: Unterstützung für die streikenden Piloten von Norwegian Air
Land	Finnland	
Stadt		
Branche	Luftfahrt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Gewerkschafter von IAU	(fi)
Dauer	1 Tag (?)	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	08.03.2015	Forderung: v.a. gegen Gewalt an Frauen
Land	Türkei	
Stadt	mehr. Städte	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Es gab große Demonstrationen in Istanbul, Ankara, Izmir ... (hd)
Beteiligte	Frauen	
Dauer		
Anzahl	15000	
Art	Demonstrationen	
Datum	10.03.2015	Forderung: gegen Bahnreform, gegen Arbeitsplatzverluste
Land	Frankreich	
Stadt		
Branche	Transport	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Eisenbahner der CGT	Nur 10 Prozent der Bahnarbeiter folgten dem Streikaufruf. Die meisten Züge fuhren. (rfi)
Dauer	1 Tag	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	10.03.2015	Forderung: gegen Auslagerung in Billigtochter
Land	Norwegen	
Stadt		
Branche	Luftfahrt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Piloten von Norwegian Air	Ursprünglich hatten nur 70 Piloten gestreikt, dann wurde der Kampf immer breiter. Der Streik betraf praktisch alle skandinavischen Länder. Die Piloten stimmten nach 11 Tagen der Auslagerung zu, erhielten dafür eine 3-Jahres-Jobgarantie. In Finnland gab es einen Solidaritätsstreik. (wsj)
Dauer	11 Tage	
Anzahl	700	
Art	Streik	
Datum	12.03.2015	Forderung: gegen Zensur-Gesetze ("Sicherheitsgesetz")
Land	Spanien	
Stadt	Madrid	
Branche	Dem. Rechte	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		Der spanische Senat hat das Gesetzespaket angenommen, das drakonische Strafen für Demonstranten vorsieht. (ph)
Dauer		
Anzahl	Hunderte	
Art	Demonstration	
Datum	12.03.2015	Forderung: gegen Schulreform ("gute Schule") durch Privatinvestitionen im Schulsystem
Land	Italien	
Stadt	40 Städten	
Branche	Bildung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Schüler	Die Schüler sehen in der Reform der Regierung Renzi einen weiteren Schritt hin zu Privatisierung des Bildungssystems. In Mailand kam es zu Zusammenstößen zwischen 1.000 Schülern und der Polizei. In Rom flogen ein paar Rauchbomben. Das Schulsystem in Italien gilt als stark unterfinanziert. (tl)
Dauer		
Anzahl	50000	
Art	Demonstrationen	
Datum	13.03.2015	Forderung: gegen Arbeitsplatzvernichtung
Land	Großbritannien	
Stadt	Nordirland	
Branche	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	öffentl. Dienst	Betroffen waren Schulen, ÖPNV, Gesundheitswesen. (div)
Dauer		
Anzahl	60000	
Art	Streik	

Datum	13.03.2015	Forderung: für bessere Arbeitsbedingungen, gegen lange Arbeitszeiten, für höhere Löhne
Land	Türkei	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	landesweit	Die Streikenden fordern, dass jeder Zugang zu gleichen und wirksamen medizinischen Behandlung haben muss. Demonstrationen gab es in Istanbul, Izmir und Ankara.
Branche	Gesundheit	
Beteiligte	Ärzte, Laboranten, Pfleger	
Dauer		
Anzahl		
Art	Aktionstag	
Datum	13.03.2015	Forderung: höhere Löhne, Beibehaltung der 35-Stunden-Woche, mehr Kündigungsschutz
Land	Portugal	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	landesweit	Aufgerufen hatte der Gewerkschaftsdachverband CGTP. (pn)
Branche	öffentl. Dienst	
Beteiligte	Schulen, Krankenhäuser, ÖPNV, Müll ...	
Dauer	1 Tag	
Anzahl	90%	
Art	Streik	
Datum	14.03.2015	Forderung: für Frieden, gegen Terror
Land	Dänemark	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Kopenhagen	Die Menschenkette bildete sich um die Synagoge, vor der vier Wochen zuvor ein jüdischer Wachmann von einem faschistisch-islamistischen Attentäter erschossen worden war. (st)
Branche	Antifa	
Beteiligte	Muslime, Juden Christen	
Dauer		
Anzahl	1000	
Art	Menschenkette	
Datum	15.03.2015	Forderung: gegen faschistischen Terror - für friedliches Zusammenleben der Religionen
Land	Belgien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Brüssel	Aufgerufen hatten verschiedenen Religionsgruppen und laizistische Vereine. (eu)
Branche	Antifa	
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	4000	
Art	Demonstration	
Datum	15.03.2015	Forderung: gegen den Bau von drei Kraftwerken
Land	Türkei	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Zile (schw. Meer)	Die Polizei ging mit Tränengas gegen die Demonstranten vor. (dn)
Branche	Umwelt	
Beteiligte	Kraftwerksgegner	
Dauer		
Anzahl	2000	
Art	Demonstration	
Datum	15.03.2015	Forderung: gegen Gesundheitsreform und Abschaffung der Kostenerstattung
Land	Frankreich	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Paris	(äz)
Branche	Gesundheit	
Beteiligte	Ärzte, Zahnärzte, Studenten	
Dauer		
Anzahl	20000	
Art	Demonstration	
Datum	16.03.2015	Forderung: für höhere Löhne
Land	Portugal	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Lissabon	Der Streik betrifft den Fährbetrieb über den Tagus Fluss nach Lissabon. (pn)
Branche	Transport	
Beteiligte	Personal der TST Fähren	
Dauer	24. Std.	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	21.03.2015	Forderung: Abschaffung der Wassergebühren, gegen Krisenprogramm und Kürzungen
Land	Irland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Dublin	Seit Anfang des Jahres sollen alle Iren für das Wasser bezahlen, allerdings traut sich die Regierung noch n nicht, gegen die Boykottierer Strafen zu verhängen. Auch hatte die Regierung nach den Massenprotesten im vergangenen Jahr den Betrag gedeckelt. (it)
Branche	Soziales	
Beteiligte	breites Bündnis "Right2Water"	
Dauer		
Anzahl	80000	
Art	Demonstration	

Datum	22.03.2015	Forderung: "Gemeinsam gegen Faschismus" - gegen "Pegida" Kundgebung
Land	Österreich	
Stadt	Bregenz	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Antifa	Bei Pegida waren rund 70 mit Schildern wie "Maria statt Scharia" - eine alte NPD-Parole. (tt)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	600	
Art	Demonstration	
Datum	23.03.2015	Forderung: gegen neue Arbeitszeitregelungen - gegen Stellenstreichungen
Land	Österreich	
Stadt	Wien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Gesundheit	Bisher größte Ärztedemo. (st)
Beteiligte	Ärzte	
Dauer		
Anzahl	2000	
Art	Demonstration	
Datum	23.03.2015	Forderung: Erhöhung der Bonus-Zahlungen
Land	Frankreich	
Stadt	Epernay	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Nahrung	in der CGT organisierte Beschäftigte im Weinbau in der Champagne verlangen höhere Bonuszahlungen, nachdem die Umsatzerlöse der Weinproduzenten der Region in Höhe von 4,5 Mrd Euro bekannt wurden.
Beteiligte	Arbeiter im Weinbau	800 führten in Epernay eine Demonstration zu Geschäftsräumen von Besserat de Bellefon durch, dessen Belegschaft in den letzten Wochen periodische Streiks für bessere Arbeitsbedingungen durchführten
Dauer	1 Woche	
Anzahl	3000	
Art	Streik und Demonstration	
Datum	24.03.2015	Forderung: Protest gegen Regierungspläne zur Universitätsreform
Land	Spanien	
Stadt	landesweit in 40 Städten	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Das höhere Bildungssystem in ganz Spanien war geschlossen, indem Lehrer und Studenten geschlossen gegen die Pläne der Regierung protestierten. Sie sehen darin den Weg in Privatisierung und Verhinderung des Zugangs für alle. Der Protest wird getragen von den führenden Gewerkschaften im Bildungssektor, zahlreichen Studenten-Gewerkschaften und verschiedenen gesellschaftlichen Organisationen (e-ie.org; telesurtv.net)
Beteiligte	Universitätsangehörige	
Dauer	1 Tag	
Anzahl		
Art	"Streik", Protest	
Datum	24.03.2015	Forderung: höhere Löhne, bessere Arbeitsbedingungen
Land	Zypern	
Stadt	Nikosia	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dienstleistungen	Gegenwehr gegen 12 - 13 Stundenschichten an 6 Tagen, Löhne unter 600 Euro, gegen unzureichende Sozialleistungen, gegen Arbeitsplatzabbau (CM)
Beteiligte	Hotelbeschäftigte	
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Demonstration	
Datum	25.03.2015	Forderung: gegen Sparen an Berner Gymnasien
Land	Schweiz	
Stadt	Bern	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	gegen das vom Berner Rat 2013 beschlossene Sparprogramm (u.a. Kürzung Instrumentalunterricht auf 30 min, Streichung von Altgriechisch und Russisch).
Beteiligte	Schüler	Solidarität mit Lehrpersonal, das von Stundenkürzungen und Entlassungen durch die Sparmaßnahmen bedroht ist
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Demonstration	
Datum	28.03.2015	Forderung: gegen Niedriglohnbedingungen
Land	Portugal	
Stadt	Lissabon	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	soziales	Protest war organisiert von interjovem, einer Gewerkschaft junger Arbeiter und der größten Gewerkschaft CGTP
Beteiligte	Jugendliche	Die Regierung gibt zu, dass die Jugend Portugals am meisten von der Finanzkrise des Landes betroffen ist
Dauer		
Anzahl	mehrere hundert	
Art	Demonstration	
Datum	28.03.2015	Forderung: für Ende der Kürzungen und Sozialabbau, gegen unsichere Arbeitsplätze und für Arbeiterrech: "Rechte, Arbeit, Demokratie"
Land	Italien	
Stadt	Rom	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Die Demonstration war von der Metallarbeitergewerkschaft FIOM initiiert worden.
Beteiligte	Gewerkschafter	Gefordert wurde die Bildung einer "sozialen Koalition" der Gewerkschaften gegen den Abbau von Arbeiterrechten. An der Spitze demonstrierten tausende Werftarbeiter aus Triest. Die Demonstration und das Vorhaben fand unerwartet große Unterstützung. Während der Demonstration wurden schärfsten Sicherheitsvorkehrungen ergriffen. (jw, der Stanadard.at)
Dauer		
Anzahl	60.000	
Art	Demonstration	

Datum	29.03.2015	Forderung: Ja es gibt eine Alternative , Abkehr vom Sparprogramm
Land	Belgien	
Stadt	Brüssel	
Branche	Soziales	
Beteiligte	landesweite Teilnehmer	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen: Die Teilnehmer forderten gerechtere Steuern, die Verteilung der Lasten auf alle und bessere Verteilung der staatlichen Einnahmen (faz)
Dauer		
Anzahl	17000	
Art	Demonstration	
Datum	30.03.2015	Forderung: Protest gegen das Regierungsprogramm zur Arbeitsplatz-Reform
Land	Italien	
Stadt	landesweit	
Branche	ÖPNV	
Beteiligte	Beschäftigt im öffentlichen Transportsystem	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen: zu dem Streik hat die Gewerkschaft USB in zahlreichen Großstädten Italiens aufgerufen. Kritisiert werden weiter Kürzungen im öffentlichen Wohlfahrtssystem und Sozialwesen und der Anhebung des Rentenalters(the local)
Dauer	4 Stunden	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	01.04.2015	Forderung: bereits erfolgte Einschnitte bei Renten sollen rückgängig gemacht werden
Land	Griechenland	
Stadt	landsweit	
Branche	Soziales	
Beteiligte	Rentner	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen: Die Regierung Tsipras hatte versprochen, die aufgezwungene Sparpolitik zu beenden. Jetzt steht sie unter Druck der internationalen Geldgeber, umfassende Spar- und "Reform"pläne vorzulegen. Die größte Demonstration erfolgte in Athen, wo Rentner Stöcke schwingend zum Arbeitsministerium zogen (nzz)
Dauer		
Anzahl	tausende	
Art	Demonstrationen	
Datum	01.04.2015	Forderung: gegen die Sparpolitik der Regierung
Land	Belgien	
Stadt	landesweit	
Branche	Soziales	
Beteiligte	Gewerkschafter	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen: In Charleroi demonstrierten 12.00 Gewerkschafter. Es beteiligten sich die Christliche Gewerkschaft ACV und die sozialistische Arbeiterorganisation ABW. Die Mobilisierung gegen diese Politik ist noch nicht beendet. am 22.4. ist Streik im öffentlichen Dienst angekündigt (jw)
Dauer		
Anzahl	massenhafte Proteste	
Art	Demonstration	
Datum	02.04.2015	Forderung: gegen geringfügige Stunden-Verträge, Unsicherheit beim e Einkommen und für Gewerkschaftsvertretung
Land	Irland	
Stadt		
Branche	Einzelhandel	
Beteiligte	Gewerkschaftsmitglieder aller 109 Läden im	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen: Der Streik erfasste alle 109 Dunnes Stores im Land und 14 der 15 Dunnes Stores outlets. Die Geschäftsführung der Supermärkte warnte, der Streik könne die Firma beschädigen zu Entlassungen führen.(rte.ie)
Dauer	ganztägig	
Anzahl	6000	
Art	Streik	
Datum	04.04.2015	Forderung: "Kinder statt Bomben", gegen Erneuerung der Trident-Atom-U-Boote
Land	Großbritannien	
Stadt	Glasgow	
Branche	antimil	
Beteiligte	Atomwaffen-Gegner	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen: Eon breites Bündnis protestiert gegen die geplante Erneuerung der Trident-Atom-U-Boote mit Kosten in Höhe von 100 Mrd Pfund angesichts der Sparprogramme der Regierung. Protestiert wird gegen Massenvernichtungswaffen. Organisiert von dem Bündnis "Scrap (verschrottet) Trident" (wsws)
Dauer		
Anzahl	3000	
Art	Demonstration	
Datum	05.04.2015	Forderung: besserer Tarifvertrag (Lohn)
Land	Malta	
Stadt		
Branche	Banken	
Beteiligte	Angestellte von HSBC	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen: internationale britische Großbank HSBC will höhere Rentabilität (ws)
Dauer	mehrere Tage	
Anzahl	800	
Art	Streik	
Datum	06.04.2015	Forderung: gegen Privatisierung und Zerschlagung der staatlichen Eisenbahn CP und Lohnkürzungen
Land	Portugal	
Stadt	landesweit	
Branche	ÖPNV	
Beteiligte	Schaffner, Wirtschaftspersonal	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen: gegen die Regierungspläne hatten Bahnpersonal (CP) und Flugpersonal (TAP) im Februar bei einer Kundgebung in Lissabon Schulterchluss vollzogen.(spyghana.com) Man rechnet mit Ausfall von 80 bis 90 % der Züge (tpn)
Dauer	4 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	

Datum	09.04.2015	Forderung: gegen Erhöhung Mehrwertsteuer für Übernachtungen
Land	Österreich	
Stadt	Innsbruck	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dienstleistung	(TT)
Beteiligte	Hoteliere, Kneipierr	
Dauer		
Anzahl	1500	
Art	Demonstration	
Datum	09.04.2015	Forderung: Protest gegen Gesetz (Loi Macron), das Entlassungen, Nacht- und Sonntagsarbeit, weitere Flexibilisierung erleichtert
Land	Frankreich	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	soziales	landesweiter Streik- und Aktionstag gegen die Arbeiter- und volksfeindliche Politik der Hollande-Regierung (rf-news)
Beteiligte	Gewerkschafter, breite Massen	
Dauer		
Anzahl	300000 in 80 Städten	
Art	Streik, Demonstrationen	
Datum	09.04.2015	Forderung: gegen das Gesetz Marcon - das Gesetz der Chefs. Gegen Kürzungen, Verschlechterung der Arbeitsbedingungen, Angriffe auf Arbeitsrecht
Land	Frankreich	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	gegen Regierung	Ein wichtiger Schritt voran im Kampf gegen die Krisenpolitik. Proteste in 80 Städten Frankreichs auf der Strasse und noch viel mehr waren dem Streikaufruf gefolgt (rf-News, Reuters, WS, Tagesschau)
Beteiligte	Gewerkschafter, Arbeiter, Zwischenschicht	
Dauer	1 Tag	
Anzahl	300000	
Art	landesweiter Streik- und Aktionstag	
Datum	09.04.2015	Forderung: bessere Arbeitsbedingungen
Land	Frankreich	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Luftfahrt	mit dem 2-tägigen Streik will die Fluglotsen-Gewerkschaft SNCTA Verhandlungen für bessere Arbeitsbedingungen durchsetzen. In Frankreich fiel die Hälfte der Verbindungen aus und es kam zu Verspätungen (Spiegel online)
Beteiligte	Fluglotsen	
Dauer	2 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	12.04.2015	Forderung: gegen Verbot des Auftritts von Grup Yorum
Land	Türkei	
Stadt	Istanbul	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Medien	im Vorfeld des 1. Mai, zu dem Grup Yorum spielen sollte, wurde der Auftritt verboten, das Konzert "könnte das Volk in Aufruhr versetzen". Daraufhin organisierte die Gruppe das Konzert dezentral über die ganze Stadt verteilt und teilte sich zu zweit oder dritt in viele kleine Gruppen auf. "Es sind eure Balkone, Busse, Arbeitsplätze, Straßen und Viertel - überall, wo das Volk ist, ist ein Konzertgelände von Grup Yorum" (jw)
Beteiligte	Besucher Konzert von Grup Yorum	
Dauer		
Anzahl		
Art	dezentrale Protest-Aktion	
Datum	13.04.2015	Forderung: Protest gegen die Angeklagten und Schonung durch das Gericht
Land	Türkei	
Stadt	Akhisar	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	45 Angeklagte, darunter führende Leute der Betreibergesellschaft der Zeche sitzen vor Gericht. 8 Manager sollten per Video-Botschaft aus ihrem Gefängnis in Izmir befragt werden (aus Sicherheitsgründen). Dagegen wurde zu Prozessauftritt Protest eingelegt. "Kein Unglück, sondern Mord" "Ihr habt unser Allerliebstes getötet - jetzt schützt ihr die Mörder". In der Türkei starben in den letzten zwölf Jahren 4.000 Bauarbeiter wegen schlechtem Arbeitsschutz (dtn, hurriyetdailynews, worldbulletin, todayszaman)
Beteiligte	Angehöriger der getöteten Bergleute von So	
Dauer		
Anzahl		
Art	Demonstration	
Datum	14.04.2015	Forderung: Protest gegen Erneuerung der Atom-Raketen der Trident-U-Boote
Land	Großbritannien	
Stadt	Faslane	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	antimil	Organisiert von dem Bündnis "Scrap (verschrottet) Trident" wurde eine Blockade des Zugangs zum Marinestützpunkt Faslane organisiert. 36 Aktivisten wurden dabei festgenommen. Die Kampagne fordert die Wähler auf, nur für Kandidaten zu stimmen, die die Pläne der Erneuerung der Raketen ablehnen (dailyrecord.co.uk)
Beteiligte	Atomwaffen-Gegner	
Dauer		
Anzahl	2500	
Art	Blockade	
Datum	14.04.2015	Forderung: 1. Lohnerhöhung 80 Lira im Monat Bosh 2. Verhandlungsführer bestimmen wir selber 3. keine Repressalien gegenüber Streikteilnehmern
Land	Türkei	
Stadt	Bursa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Automobil	Seit Monaten verlangten die Arbeiter der großen Autokonzerne und der Zulieferer in Bursa ((Renault/Tofas (Fiat-Koc). Otosan (Ford) Nachverhandlungen zu dem 3-jährigen Tarifvertrag, den die Gewerkschaft Türk-Metal mit dem Kapitalistenverband MESS geschlossen hatte. Ansporn war die durch einen Streikbeschluss erkämpfte Lohnerhöhung um 60% beim Zulieferer Bosch. Den Beginn machten die Arbeiter von Renault, dem größten Werks in Bursa, der Funke sprang schnell auf weitere Fabriken über. Die Arbeiter versuchen ihre Aktionen zu vereinen, die verschiedenen Komitees haben einen gemeinsamen Forderungskatalog mit den drei Punkten veröffentlicht, führten gemeinsame Kundgebung durch und stellten den Kapitalisten bis 5. Mai ein Ultimatum (rf-news, wsws)
Beteiligte	Automobilarbeiter	
Dauer	über 14 Tage	
Anzahl		
Art	Welle selbstständiger Streiks	

Datum	16.04.2015	Forderung: Protest für Erhalt ihrer Arbeitsplätze und gegen Schließung Goldmine
Land	Griechenland	
Stadt	Athen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	auf der Halbinsel Chalkidiki bei Skouries soll durch Investition einer kanadischen
Beteiligte	Arbeiter und ihre Familien	Firma eine Goldmine ab 2016 in Betrieb genommen werden. Wegen Befürchtung von
Dauer		Umweltverschmutzungen gibt es seit Jahren Widerstand gegen die Mine. Befürworter
Anzahl	5000	und Gegner lieferten sich Straßenschlachten. Die Regierung Tsipras will das Projekt
Art	Demonstration	überdenken einschließlich der Möglichkeit der Schließung. Bisher sind durch die
		Investition von 1 Mrd. Euro 2000 Arbeitsplätze geschaffen worden (nzz)
Datum	16.04.2015	Forderung: Verhandlungen über neuen Tarifvertrag zu Löhnen, Erlaubnis zu
Land	Niederlande	Überstunden und Arbeitsplatzgarantie
Stadt	mehre Orte	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Transport	Der Streik bei der Öl-Lagergesellschaft Vopak umfasst die Belegschaft an 3
Beteiligte	Gewerkschafter	Terminals in Amsterdam, Rotterdam und Vlissingen (reuters; wageindicator.org)
Dauer	2 Stunden	
Anzahl	650	
Art	Streik	
Datum	16.04.2015	Forderung: gegen Privatisierung und Zerschlagung der staatlichen Eisenbahn CP
Land	Portugal	und Lohnkürzungen
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	ÖPNV	gegen die Regierungspläne hatten Bahnpersonal (CP) und Fluggpersonal (TAP) im
Beteiligte	Eisenbahner	Februar bei einer Kundgebung in Lissabon Schulterchluss vollzogen.(nd)
Dauer	12 h	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	16.04.2015	Forderung: bessere Arbeitsbedingungen und höhere Löhne für Angestellte bei
Land	Spanien	Telefónica und bei Subunternehmen und für Scheinselbständige
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Telekommunikation	nachdem Ende März Techniker und Servicepersonal in Madrid mit dem Streik
Beteiligte	Beschäftigte bei Telefónica	begonnen hatten, weitete er sich inzwischen auf das ganze Land aus. Anfangs wurde
Dauer		er nur von kleineren Gewerkschaften getragen, nun hatten sich auch die großen
Anzahl	15000	spanischen Gewerkschaften CCOO und UGT angeschlossen. Sie streiken allerdings
Art	Streik	nur zwei Tage pro Woche; sie haben keine Streikkasse.(heise.de)
Datum	22.04.2015	Forderung: gegen Kürzungspolitik der Regierung, gegen Aussetzung der Index-
Land	Belgien	Anpassung der Löhne
Stadt	Brüssel	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	ÖPNV und öffentlicher Dienst	Der Streik hat den Bahnverkehr und weitere Bereiche des öffentlichen Lebens in
Beteiligte	Gewerkschafter	Belgien teilweise lahm gelegt. Auch internationale Verbindungen - außer Luftverkehr -
Dauer	24 Stunden	waren ernsthaft betroffen. Aufgerufen hatte die sozialistische ACOD-Gewerkschaft;
Anzahl		die Einschnitte in den Budgets und der Personalabbau haben die Dienste über
Art	Streik	Gebühr beansprucht. Der Streik sei die einzige Option, die Regierung soll dieses
		starke Zeichen erkennen. (jw/sitrib)
Datum	26.04.2015	Forderung: Protest gegen den Plan, AKWs in Sinop und Akkuyu in der Provinz
Land	Türkei	Mersin
Stadt	Sinop	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Umwelt	Der landesweite Protest, getragen von zahlreichen Nichtregierungsorganisationen,
Beteiligte	AKW-Gegner aus der ganzen Türkei	Bewohnern aus Sinop und Mitgliedern linker Parteien am 29. Jahrestag der Atom-
Dauer		Katastrophe von Tschernobyl richtet sich an die AKP-Regierung und ihre Pläne zur
Anzahl	10000	Errichtung von zwei AKWs in der Türkei. Der Generalsekretär der Vereinigung der
Art	Demonstration	Elektroingenieure (EMO), Hüseyin Önder wies darauf hin, dass entwickelte Länder
		ihre AKWs schließend bzw. keine neuen bauen. Es gebe daher keinen Grund für die
		Türkei, das Risiko es Baus von AKWs einzugehen. Die Anti-AKW-Plattform NKP hob
		hervor, dass die AKP-Regierung die Bevölkerung von Sinop mit dem Argumenten von
		tausenden neuen Arbeitsplätze zu überreden versucht. Die geplanten 300
		Arbeitsplätze würden überwiegend von auswärtigen Beschäftigten eingenommen
		werden (todayzaman)
Datum	01.05.2015	Forderung: Gegen Privatisierung einiger Buslinien, in Verbindung mit landesweitem
Land	Irland	Streik
Stadt	Dublin	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	ÖPNV	Es beteiligten sich auch Anti-Wasser-Gebühren-Protestler. Der Artikel zitiert
Beteiligte	Busfahrer, Gewerkschafter und Unterstützer	zahlreiche aussage vom Kampf um die Denkweise zu dem Streik. Die
Dauer		Premierministerin Joan Burton rief alle an der Auseinandersetzung Beteiligten auf,
Anzahl	einige Tausend	zurück zu Verhandlungen zu kehren, um eine Lösung zu finden. Ein Enda Kerry
Art	Demonstration, Streik	sagte, es gäbe keine Gewinner bei diesem Streik der Busfahrer.. Die
		Erziehungsminister sagte, zu streiken wäre im Interesse von niemanden. sie hoffe, es
		wäre der letzte; Gerry Adams von Sinn Fein besuchte die Streikenden, um sie zu
		unterstützen und erklärte, dass die Privatisierungspläne zum Streik geführt haben.
		(irishtimes)

Datum	01.05.2015	Forderung: 1. Mai-Demonstration, Marsch zum Taksim-Platz
Land	Türkei	
Stadt	Istanbul	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Sozialismus	die friedliche Demonstration wurde von der Polizei nicht zum Taksim-Platz
Beteiligte	1. Mai -Demonstranten	zugelassen. Die Polizei löste die Demonstration auf, es kam zu Auseinandersetzungen
Dauer		mit Wasserwerfern, Steinen und Molotowcocktails. Zur Unterdrückung der Mai-
Anzahl		Demonstration sollen 20.000 Polizisten in Istanbul eingesetzt werden sein (tagesschau)
Art	Demonstration	
Datum	01.05.2015	Forderung: Für Verteidigung der Zechen und Bergbaugemeinden
Land	Spanien	
Stadt	Asturien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	Ein Transparent der Gewerkschaft Soma/Fitag lautete: "Für die Verteidigung der
Beteiligte	Bergarbeiter, gewerkschaftliche Demonstrati	Kohle und der Bergbaugemeinden" (rf-news)
Dauer		
Anzahl	zehntausende	
Art	Demonstration	
Datum	01.05.2015	Forderung: Gegen Privatisierung und Zahlung seit 2011 eingefrorener Bonuszahlungen
Land	Portugal	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Luftfahrt	Der Streik wurde von Gewerkschaftsführer, die 500 Piloten repräsentieren begonnen
Beteiligte	Piloten	trotz eines last-minute-Aufrufs des Premierministers Pedro Passos Coelho und des
Dauer	10 Tage	Führers der Gewerkschaft UGT, die 6000 Angestellte bei TAP vertritt. Letzterer
Anzahl		bezeichnete den Streik als Schritt zum Abgrund und zur Zerstörung der
Art	Streik	Fluggesellschaft (ft)
Datum	02.05.2015	Forderung: Protest gegen Unterstützung der Regierung für islamitische Al-Nusra-Front
Land	Türkei	
Stadt	Adana, Antakya	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	antiimp	In Antakya waren am 30. April Hunderte auf die Straße gegangen und protestierten
Beteiligte	Bevölkerung Provinz Hatay (früher Alexandr	gegen die Unterstützung der Al-Nusra-Front durch die türkische Regierung. Die
Dauer		Polizei setzte Wasserwerfer und Tränengas ein. Am 2.5. protestierten Hunderte in
Anzahl		Adana dagegen, dass die türkische Armee Dschihadisten nicht an der
Art	Demonstration	Grenzüberschreitung nach Syrien gehindert hatte, worauf diese in die nordsyrischen
		Städte Idlib und Dschir Al-Schughur einmarschiert waren. Die Operationen seien
		aus dem "Kommandoraum" in Antakya von Katar, Saudi-Arabien und der Türkei
		(gegen den Willen der USA und der CIA) koordiniert worden, schreibt die libanesische
		Tageszeitung Al-Safir.(jw)
Datum	02.05.2015	Forderung: gegen Kapitalismus
Land	Schweiz	
Stadt	Luzern	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	soziales	Bündnis "eine andere Welt ist möglich". 4 Demonstranten wurden von der Polizei aus
Beteiligte	Kapitalismuskritiker	der Demonstration verhaftete wegen Vermummung und Abfeuern von Pyrotechnik.
Dauer		Die Polizei setzte Tränengas, Pfefferspray und Schlagstock ein (LZ)
Anzahl	800	
Art	Demonstration	
Datum	02.05.2015	Forderung: Kritik an Verschwendung, Korruption und Ausbeutung der Arbeiterinnen und Arbeiter sowie Sponsoring durch Großkonzerne
Land	Italien	
Stadt	Mailand	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Sonstiges	Gegen die Demonstranten wurden 2000 "Sicherheitskräfte" eingesetzt, die mit
Beteiligte	Protest bei EXPO-Eröffnung	Wasserwerfern und Schlagstöcken auf die Demonstranten losgingen. (rf-news)
Dauer		
Anzahl		
Art	Demonstration	
Datum	03.05.2015	Forderung: gegen Privatisierung
Land	Irland	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	ÖPNV	Trotz der Versicherung der Transportministers, kein Beschäftigter müsse die Firma
Beteiligte	Busfahrer	wechseln, wenn seine Gesellschaft den Zuschlag nicht erhalte, führten die Busfahrer
Dauer	48 Stunden	der bisher staatlichen Buslinien ihren Streik am umsatzstarken Wochenende durch
Anzahl		und kündigen weitere zwei- bzw. drei Tage-Streiks Ende Mai an. Der Streik am 1. -3.
Art	Streik	Mai hatte durchschlagende Wirkung. Wegen der Umsatzverluste des eh schon
		gebeutelten Einzelhandels wird eine Hetze gegen die Busfahrer entfaltet (independent)
Datum	04.05.2015	Forderung: Protest gegen Einfrieren der Löhne und Abbau von 15.000 Arbeitsplätzen in den letzten 5 Jahren
Land	Spanien	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Öffentl. Dienst	Quelle : wsws
Beteiligte	Post -Beschäftigte	
Dauer	25 Stunden	
Anzahl	über 50000	
Art	Streik	

Datum	05.05.2015	Forderung: Mindestlohn von 300.000 ISK (2032 € pro Monat)
Land	Island	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Nahrung, Bau u.a.	Die Verhandlungen über Lohnerhöhungen der 176.000 Arbeiter auf dem isländischen Arbeitsmarkt bleiben weiter ungelöst. Der Dachverband der Gewerkschaften (LIV) kündigt Streiks von 70.000 Mitgliedern im Juni an. Der Unternehmerverband SA hatte SGS eine Lohnerhöhung von 23,5% (318 €) für die unterste Lohnstufe monatlich angeboten in einen 3 Jahresvertrag. 30% Lohnerhöhung werden gefordert, um einen Anteil am Kuchen der wirtschaftlichen Wiederherstellung seit dem Bankenzusammenbruch 2008 zu erhalten. Sie fordern jetzt nach 6 Jahren Ausgleich für das Ertragen von Arbeitslosigkeit und emporschnellender Inflation. Isländer arbeiten 16% mehr Stunden pro Woche als die Dänen. (bloomberg.com, icelandreview.com)
Beteiligte	Gewerkschafter verschiedener Branchen	
Dauer	48 Stunden	
Anzahl	10000	
Art	Streik	
Datum	05.05.2015	Forderung: Für Festanstellung von Lehrern, gegen das Regierungsprogramm "gute Schule"
Land	Italien	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Statt allen 160.000 befristet eingestellten Lehrer eine Festanstellungen zu bieten, will MP Renzi nur 100.000 fest einstellen. Die Proteste richten sich auch gegen die neue Entscheidungsstruktur in den Schulen. Danach soll der Schulleiter mehr oder weniger allein über Lehrpläne, Einstellungen und Karriere Einzelner entscheiden. Kritisiert werden ferner die Steuervergünstigungen für Eltern, die ihrer Kinder auf Privatschulen schicken: Aushöhlung des Verfassungsgrundsatzes der allgemeinen und staatlichen Schulbildung, die 150 Mio pro Jahr werden für die bauliche Sanierung der 36.000 Schulen, die z.T.lebensgefährliche bauliche Mängel aufweisen, benötigt (ND, reuter, WNV)
Beteiligte	Lehre und Schüler	
Dauer		
Anzahl	100000	
Art	Demonstration, Arbeitsniederlegung	
Datum	14.05.2015	Forderung: Erhöhung von Löhnen und Zulagen - keine Repressalien gegen Streikteilnehmer
Land	Türkei	
Stadt	Bursa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Automobil	Fortsetzung: Die selbständige Streikbewegung der Automobilarbeiter durchbrach das von der Regierung im Januar gegen die kleinere Metalarbeitergewerkschaft Birlik Metal-Is verhängte faktische Streikverbot (60 Tage Zwangspause für Streiks, dann Zwangsschlichtung) mit der Begründung "Gefährdung der nationalen Sicherheit". Der Streik wurde am 17. Mai nach Aussage eines ungenannten Renault-Sprechers eine ernste Gefahr für den türkischen Automobil-Sektor. Er entwickelte sich auf dem Boden einer tiefen wirtschaftlichen Krise für die türkischen Arbeiter: 22,4% der Haushalte leben unter der Armutsgrenze, bei Haushalten mit 2 Eltern und drei oder mehr Kindern stieg die Armutsrate von 41,9% 2013 auf 49,6% in 2014. Die Arbeitslosigkeit stieg in den ersten drei Monaten auf 11,2% gegenüber 10,2% in der Vorjahreszeit. 20% der Jugendlichen sind arbeitslos. Die Inflation beträgt 7,9%, die Wachstumsrate der Türkei sank von 4,2 % 2013 auf 2,9% 2014 Im Vorfeld der Wahlen richtete sich der Streik gegen die Politik der regierenden AKP (wsws,AFP, hurriyetdailynews).
Beteiligte	Automobilarbeiter	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	14.05.2015	Forderung: Erhöhung von Löhnen und Zulagen - keine Repressalien gegen Streikteilnehmer
Land	Türkei	
Stadt	Bursa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Automobil	Der Streik der 5000 Renault-Arbeiter begann Donnerstag abend, als die endende und beginnenden Schicht eine Demonstration auf dem Werksgelände durchführte. Die Arbeiter skandierten Parolen gegen die Werksleitung, aber auch gegen die Gewerkschaft Türk-Metal, die sich geweigert hatte, wie beim Zulieferer Bosch Nachverhandlungen zum 3 jährigen Tarifvertrag aufzunehmen. Renault (Joint Venture mit Oyak, einem Armee-Pensions-Fond) hat einen Marktanteil am türkischen Automarkt von 43 %. Am Freitag stoppten 5000 Arbeiter von Tofas ((Jointventure von Fiat und der türkischen Holding Kos) zur Unterstützung der Renaultarbeiter die Produktion. Tausende Arbeiter anderer Fabriken in Bursa unternahmen Solidaritätsaktionen mit den Renault und Tofas-Kollegen. Die Gewerkschaftsführer bezeichnen die Aktionen als Proteste, nicht als offizielle Streiks. Ab 20. Mai beteiligten sich die Ford-Arbeiter in 2 Werken in der Region Kocaeli am Streik. Damit stand die türkische Automobilproduktion mit einem Tagesverlust von 70 Mio. USD pro Tag. Bei Tofas und Ford wurde der Streik nach 3 Tagen am 18.5. Mitternacht beendet. Die Bosse boten eine Einmalzahlung von 1000 Lira (ca 370 USD) an, sicherten zu, keine Repressionen gegenüber den Streikteilnehmern vorzunehmen; die Überprüfung einer allgemeinen Lohnerhöhung vertagten sie auf die Zeit nach den Wahlen am 7. Juni. Die Renault-Arbeiter lehnten das Ergebnis ab, weil Renault bekannt für Doppelzüngigkeit, wiederholt zu alten Bedingungen zurückgekehrt war. Die Firmenleitung von Renault drohte angesichts der wachsenden Unterstützung für den Streik den Arbeitern und der AKP, Investitionen in der Türkei zu überdenken - Fortsetzung- (wsws,AFP,hurriyetdailynews)
Beteiligte	Automobilarbeiter	
Dauer	bis 14 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	14.05.2015	Forderung: ausstehende Lohnzahlungen eingefordert
Land	Malta	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	ÖPVN	890Linie betroffen (tom)
Beteiligte	Busfahrer	
Dauer	6 Stunden	
Anzahl	300	
Art	Streik	

Datum	19.05.2015	Forderung: gegen Schulreform der Regierung, durch die u.a. der Deutschunterricht reduziert würde
Land	Frankreich	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	öffentl. Dienst	gegen diese Schulreform unter der Motto gegen Elite - Ausbildung hatten schon 30.000 Persönlichkeiten und nahezu alle Deutschlehrer protestiert (nd)
Beteiligte	Lehrer	
Dauer		
Anzahl	tausende	
Art	Demonstration, Streik	
Datum	20.05.2015	Forderung: Teilnahme an einer Generalversammlung der Gewerkschaft ESIEA
Land	Griechenland	
Stadt	Athen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Medien	Protest gegen das aufgezwungene Krisenprogramm (wsws)
Beteiligte	Journalisten	
Dauer	6 Stunden	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	20.05.2015	Forderung: Protest gegen fehlendes Personal und Unterfinanzierung
Land	Griechenland	
Stadt	Athen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	öffentlicher Dienst	Die Gewerkschaft der Krankenhausbeschäftigten bezeichnet die Situation als "außer Kontrolle" durch Personalmangel und Unterfinanzierung. Zahlenmaterial von 2 Gewerkschaften im Gesundheitssektor vom September 2014 zeigen: 850 Kliniken wurden geschlossen, 10.000 Krankenhausbetten und 30.000 Vorort - Stationen (front-line positions) beseitigt und 11 Krankenhäuser geschlossen seit Beginn der Krise. Die Verhandlungen mit den Geldgebern schaffen keine Lösung der angehäuften Probleme. (AP, wsws)
Beteiligte	Personal in staatlichen Krankenhäusern	
Dauer	24 Stunden	
Anzahl		
Art	Streik und Demonstration	
Datum	21.05.2015	Forderung: Protest gegen Reform der Arbeitszeiten
Land	Frankreich	
Stadt	Paris	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Gesundheit	Der Reformplan soll 20 Mio. Euro einsparen und berührt 75.000 Krankenhausbeschäftigte in 38 Krankenhäusern, Die befürchten, dass durch die Reform ihnen weniger freie Tage zur Verfügung stünden angesichts von angehäuften Überstunden im Wert von 74,7 Mio. € Ende 2014. Der Chef der Krankenhäuser in der Hauptstadt-Region behauptet, es ging nicht um die Frage der 35 Stundenwoche der Krankenhausbeschäftigten, sondern nur um eine Reorganisation der Arbeit. Viele Ärzte, die wegen anderem Statuts von dieser Reform nicht betroffen sind, marschierten aus Solidarität mit dem Krankenhauspersonal mit. (rfi)
Beteiligte	Krankenhausbeschäftigte	
Dauer		
Anzahl	tausende	
Art	Streik, Demonstration	
Datum	21.05.2015	Forderung: würdige Arbeitsverträge für alle
Land	Spanien	
Stadt	Barcelona	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Telekommunikation	Die Beschäftigten der Telefónica-Tochter Movistar streiken seit 28. März 2015. Die Besetzung, die im Laufe des Tages von rund 700 unterstützt wurde, dauert bis Mon. 23.5. an. Es war die 2. Besetzung in dem Streik. Die Geschäftsführung hatte am 11. Mai zugesagte Verhandlungen wieder abgesagt mit Verweis auf ein Abkommen mit den Gewerkschaften CCOO und UGT, das allerdings von den Streikkomitees abgelehnt wurde, die beklagen, dass die Gewerkschaften nicht einmal die Begründung erfragt hatten. Die Forderungen sind u.a.: Recht auf Krankengeld, Renten, Löhne wie bei den Festangestellten bei Movistar, 40 Stundenwoche, bezahlter Mindesturlaub, Sicherheit am Arbeitsplatz, Material für die Arbeit soll Konzern stellen, Verträge auf 2 statt bisher auf 1 Jahr. Löhne zwischen 700 und 800 EU bei 10 bis 12 stündigem Arbeitstag wurden möglich durch das von der PP-Regierung erlassene Arbeitsgesetz, das erkämpfte Arbeiterrechte ausgehebelt hat (jw)
Beteiligte	Beschäftigte von Telefónica	
Dauer	3 Tage	
Anzahl	mehre dutzend bis 700	
Art	Besetzung	
Datum	21.05.2015	Forderung: Protest gegen geplante Privatisierung der staatlichen Busgesellschaft Carris
Land	Portugal	
Stadt	Lissabon	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	ÖPNV	Mehrere hundert Busfahrer zogen in einem Protestmarsch zum Parlament: Privatisierung bringt nur Konzerngewinn und Zerstörung von Arbeiterrechten, führt zu Massenentlassungen und gefährdet den Umfang des öffentlichen Verkehrsystems für die Bevölkerung. Der letzte 24 Stundenstreik der Carris-Belegschaft fand am 10. April statt (Xinhua)
Beteiligte	Busfahrer	
Dauer	24 Stunden	
Anzahl		
Art	Streik, Demonstration	

Datum	22.05.2015	Forderung: gegen Entlassungen durch Whirlpool und Indesite
Land	Italien	
Stadt	Caserta	
Branche	Metall	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Gewerkschafter	die zusammengeschlossenen Gewerkschaften FIM-CISL, FIOM-CGIL und UILM
Dauer	1 Tag, 3 Stunden	führten am 22. und 25. Mai eine Serie von gemeinsamen Protesten gegen die von Whirlpool angekündigten Entlassungen durch. Das umfasste einen industriellen
Anzahl		Generalstreik am 22. Mai in der Region Caserta und einen dreistündigen Streik in der
Art	Streik, Protest	Indesit Gruppe am 25. Mai. Whirlpool erwarb 2014 die Mehrheit des italienischen
		Hausgeräte-Riesen Indesit und konnte so sein Geschäftsumfang in Europa, Mittleren
		Osten und Afrika verdoppeln. Die Gewerkschaften kritisieren die angekündigten
		Entlassungen als einseitigen Beschluss und Bruch des früheren Versprechens, bis
		2018 keine weiteren Entlassungen vorzunehmen. Nach Gewerkschaftsangaben
		umfassen die geplanten Entlassungen 2060 Arbeitsplätze über ganz Italien verteilt,
		das ist ein Drittel der Konzernbelegschaft von gegenwärtig 6740. Die in
		Verhandlungen einbezogene Ministerin für wirtschaftliche Entwicklung Federica Guidi
		nannte die Kommunikation der Firma einen unsäglichen Plan (industrial-union)
Datum	23.05.2015	Forderung: Protest gegen das Monsanto Pflanzenschutzmittel Roundup
Land	Frankreich	
Stadt	Paris	
Branche	Umwelt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Umweltaktivisten	Die Demonstration reihte sich ein in den Protest in 400 Städten in Europa, Amerika
Dauer		und Afrika gegen den "Bioterrorismus", gegen Genmanipuliertes Saatgut und Einsatz
Anzahl	3000	von Pestiziden (taz)
Art	Demonstration	
Datum	23.05.2015	Forderung: March against Monsanto, gegen Gen-Technik, für Verbot von Glyphosat,
Land	Österreich	gegen Fracking
Stadt	Bregenz	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Umwelt	weltweiter Protesttag, in 250 Städten (ORF)
Beteiligte	TTIP-Gegner	
Dauer		
Anzahl	3000	
Art	Demonstration	
Datum	23.05.2015	Forderung: für ökologische Landwirtschaft ohne Gentechnik, Patente
Land	Schweiz	
Stadt	Basel	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Umwelt	Aufruf von Multitwatch, von 30 linken und grünen Organisationen und Parteien
Beteiligte	Umweltaktivisten	unterstützt. Bestandteil des March against Monsanto und den Schweizer Konzern
Dauer		Syngenta (bz)
Anzahl	1000	
Art	Demonstration	
Datum	23.05.2015	Forderung: für ökologische Landwirtschaft ohne Gentechnik und Patente
Land	Schweiz	
Stadt	Morges	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Umwelt	Aufruf von Multitwatch, von 30 linken und grünen Organisationen und Parteien
Beteiligte	Umweltaktivisten	unterstützt. Bestandteil des March against Monsanto und den den Schweizer Konzern
Dauer		Syngenta (tagesanzeiger) Mehrere hundert Teilnehmer besetzten den Rasen vor der
Anzahl	1500	Europazentrale von Monsanto, die Polizei griff nicht ein.
Art	Demonstration	
Datum	25.05.2015	Forderung: Fortsetzung der Zusicherung aus dem Solidaritäts-Vertrag, keine
Land	Italien	Arbeitsplätze abzubauen
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Luftfahrt	Die Gewerkschaft ANPAC stellt diese Forderung, da dieser Solidaritätsvertrag im
Beteiligte	Piloten und Kabinenpersonal	Februar ausläuft (euronews)
Dauer	25 Stunden	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	25.05.2015	Forderung: Eine Reihe ungelöster Fragen soll geklärt werden: Gehalts, Ausweitung
Land	Großbritannien	Wochenstunden einschließlich Wochenendarbeit, Veränderungen bei
		der Arbeitsplatzbewertung und gegen Kürzung von
		Zusatzrentenansprüchen
Stadt	London	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	öffentl. Dienst	Die Streikpostenkette um das Rathaus verlangsamte und stoppte den Verkehr; auch
Beteiligte	gewerk. Beschäftigte im Innendienst City Lo	mit einer Solidaritätsdemonstration hunderter weiterer Gewerkschafter.
Dauer		Verhandlungen zu einem neuen Vertrag wurden am Wochenende abgebrochen
Anzahl		wegen zu großer Differenzen zu dem Management, erklärte ein Vertreter der
Art	Streik	Gewerkschaft CUPE, die 750 Mitglieder vertritt. Es war der erste Streik dieser
		Beschäftigten seit 1979. (ctvnews.ca)

Datum	28.05.2015	Forderung: bessere Arbeitsbedingungen und mehr Geld
Land	Belgien	
Stadt	Brüssel	
Branche	ÖPNV	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Lokführer	Zum Streik hatte die Gewerkschaft SACT aufgerufen, landesweit fielen 40% der Züge aus. Die Gewerkschaft vertritt rund 1/3 der 3.800 Lokführer im Land. Besonders stark war der Streik in Wallonien. (jw)
Dauer	24 Std.	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	31.05.2015	Forderung: Protest gegen angedrohte Lohnsenkungen zwischen 20 und 30 %
Land	Spanien	
Stadt	Madrid	
Branche	Luftfahrt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	gewerkschaftlich organisiertes Bodenpersonal	trotz um 65% gestiegenem Profit lehnte die Gesellschaft Verhandlungen mit den Gewerkschaften (CTA, UGT, CCOO, CGT) und dem Betriebsrat ab. Neben den Lohnsenkungen werden Personalreduzierungen (nur 2 Arbeiter pro Flugzeug) und Angriffe auf die Arbeiter (Beleidigungen, Abmahnungen) kritisiert. (theleader.info)
Dauer	unbestimmt	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	01.06.2015	Forderung: bessere Arbeitsbedingungen
Land	Türkei	
Stadt	Izmir	
Branche	Chemie	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Petrochemiearbeiter	Der Streik in der größten petrochemischen Fabrik der Türkei, Petkim begann am 28. Mai und endete am 1. Juni, nachdem ein Vertrag über 6 % Lohnerhöhung und weitere Bonuszahlungen an Ramadan und religiösen Festtagen vereinbart wurde mit der Gewerkschaft Petrol-Is. Die größte Anlage der Firma liegt bei Izmit, ein Stunde von Istanbul entfernt. Die Firma produziert petrochemische Produkte für die Plastik-, Textil- und andere Konsum- oder Industrieprodukte. Ihr Gewinn stieg im 1. Quartal 2015 um 22% gegenüber dem Vorjahr und auf 44,4 Mio TL (16,7 Mio USD. (hurriyetdailynews)
Dauer	4 Tage	
Anzahl	1000	
Art	Streik und Werksbesetzung	
Datum	04.06.2015	Forderung: gegen Verschlechterung der Arbeitsbedingungen
Land	Portugal	
Stadt	Lissabon	
Branche	Gesundheit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Krankenpfleger	der Gewerkschaftsvertreter klagte die Regierung an, in den vergangenen Jahren 190 Mio. € auf dem Rücken der Krankenpfleger eingespart zu haben durch Verlängerung der Arbeitszeit auf 40 h, Einschnitten bei schweren Arbeitsbedingungen und Einfrieren von Höhergruppierungen (pn,ap)
Dauer	48	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	06.06.2015	Forderung: Lohnerhöhungen mindestens wie bei anderen Abschlüssen von 10% pro Jahr
Land	Island	
Stadt		
Branche	Gesundheit, öffentl. Dienst	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	medizinisch-technisches Personal, Behörden	der Streik, der auch Krankenhausmitarbeiter, Tierärzte und Lebensmittelkontrolleure umfasste, dauerte am 12. Mai schon einen Monat und ist Bestandteil einer Streikwelle. S. Nachricht vom 5.5.15 Streik der SGS-Mitglieder. Premierminister Sigmundur David Gunnlaugsson antwortete auf eine Anfrage zum Streik: "der Staat will kein Öl ins Feuer der Inflation gießen" (icelandreview.com bloomberg)
Dauer	2 Monate	
Anzahl	3000	
Art	Streik	
Datum	10.06.2015	Forderung: Protest gegen die Bestrafung von 61 Fluglotsen für wilden Streik 2010
Land	Spanien	
Stadt	landesweit	
Branche	Luftfahrt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Fluglotsen	Mit der Forderung nach 70 % Notdienst verletzte die Regierung das fundamentale Recht auf Streik. Die Fluggesellschaften sagen, der Streik habe nicht zu Verspätungen geführt. Es war der erste Fluglotsenstreik seit 26 Jahren (thelocal.es)
Dauer	3 Tage je 2 x 2 Stunden	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	11.06.2015	Forderung: "Wir haben genug geblutet! Wir haben genug gezahlt!"
Land	Griechenland	
Stadt	Athen	
Branche	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Gewerkschafter der kommunistischen PAM	Protest gegen weitere Sparpläne der Tsipras-Regierung (spiegel.online, jw)
Dauer		
Anzahl	200	
Art	Besetzung	
Datum	13.06.2015	Forderung: Gegen Bilderberg-Konferenz, gegen Lobbyismus
Land	Österreich	
Stadt	Telfs	
Branche	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	"Linke" Organisationen	aufgerufen hatten attac, KPÖ, Grüne, (Krone)
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Demonstration	

Datum	14.06.2015	Forderung: gegen Verlängerung Laufzeiten AKW Tihange 1 und Wiederanfahren AKW Doel 1 und 2
Land	Belgien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Dreiländereck	Im Widerspruch zum Atomausstieg in Belgien aus dem Jahr 2003, der Abschaltung von AKW's nach 40 Jahren Laufzeit vorsieht, sollen die beiden zzt abgeschalteten Blöcke Doel 1 und d2 bis 20125 laufen - nach Empfehlung des Kammerausschuss für Wirtschaft bringt die belgische Energieministerin eine entsprechendes Gesetz in s Parlament. So wurde die Laufzeit des AKW Tihange1 2012 um 10 Jahre verlängert, statt 2015 stillgelegt zu werden. Betreiber von Doel 1und 2 ist Electrabel, eine Tochter von GFD Suez. Zum Protest hatte der Bundesvorstand von BBU aufgerufen - der Druck der Bevölkerung muss anhalten. Der Stadtrat Aachen verabschiedete eine Resolution zur endgültigen Stilllegung. (AZ,lokal0.de)
Branche	Umwelt	
Beteiligte	Anti-AKW-Aktivisten im Dreiländereck	
Dauer		
Anzahl	400 - 500	
Art	Demonstration	
Datum	15.06.2015	Forderung: Protest gegen Ausschaltung der Bahngesellschaft
Land	Norwegen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	landesweit	Die Regierung bringt am 15.6. ein "Reformgesetz" ins Parlament zur Aufspaltung der Bahngesellschaft in verschiedene Gesellschaften zur Entfaltung von Wettbewerb, da die Bahn in ihrer bisherigen Form nicht lebensfähig sei. Die Gewerkschaft der norwegischen Bahn wendet sich gegen weitere Aufspaltung der Bahn: das gibt schlechteren Service für die Passagiere; niemand will dann Verantwortung tragen"
Branche	ÖPNV	
Beteiligte	Mitarbeiter der staatlichen Norwegischen Eis	
Dauer	3 Stunden	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	18.06.2015	Forderung: Unterstützung des 12 wöchentlichen Streiks der Obdachlosen-Betreuer
Land	Großbritannien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Glasgow	Die 70 städtischen Obdachlosen-Betreuer führen einen Arbeitskampf um LohnEinstufung seit 12 Wochen. Das ist gegenwärtig der längste Streik im Land. (news.stv.tv)
Branche	öffentl. Dienst	
Beteiligte	unterstützende Gewerkschafter	
Dauer		
Anzahl	800	
Art	Demonstration	
Datum	18.06.2015	Forderung: Ende der Opfer - wir nehmen die Situation in die eigene Hand - wir reißen die Austerität nieder
Land	Griechenland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Athen	zusammen mit linken Syriza-Politikern Unterstützung der Regierung gegen die Erpressungspolitik der Troika (nd,voanews)
Branche	Soziales	
Beteiligte	Unterstützer der Regierung	
Dauer		
Anzahl	7000	
Art	Demonstration	
Datum	18.06.2015	Forderung: Die Regierung soll durch Verhandlungen den Verbleib in der Eurozone sichern
Land	Griechenland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Athen	Parlamentarier der Opposition beteiligten sich an der Demonstration;; "Wir bleiben in Europa"(dw.de)
Branche	Soziales	
Beteiligte	Gegner der Regierung Tsipras	
Dauer		
Anzahl	7000	
Art	Demonstration	
Datum	20.06.2015	Forderung: Protest gegen Urteil obersten Gerichtshof gegen Aktivisten bei Generalstreik 2012
Land	Spanien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Madrid	Allein auf Grund Indizien wurde der 23 jährige Alfonso Fernández Ortega - Alfonso genannt zu 4 Jahren Haft verurteilt. Er war beim Generalstreik am 14.11.2012 auf dem Weg als Streikposten. Ein Rucksack mit "Explosivstoffen" wurde ihm zugerechnet. Die Empörung und Solidarität mit Alfonso ist groß. Es wurde auch ein lebendiger Schutzwall gebildet, um seine Verhaftung zu behindern.Diese Unterdrückung ist keine Einzelfall: 8 Madrider Airbus Arbeiter sollen wegen Gerangel mit der Polizei beim Generalstreik 2010 zu 8 Jahren inhaftiert werden, 2 Studenten sollen für 9 Jahre in Haft für "Krawalle" beim Generalstreik März 2013. (heise.de)
Branche	Dem. Rechte	
Beteiligte	Antifaschisten	
Dauer		
Anzahl	hunderte	
Art	Demonstration	
Datum	20.06.2015	Forderung: gegen Entlassung von Streikaktivisten
Land	Türkei	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Bursa	Nicht nur bei Ford-Otosan in Gölcük, sondern auch in anderen Firmen, in denen es im Mai und anfang Juni selbstständige Streikaktionen gab, wurden gezielt Streikaktivisten entlassen: so bei Türk Traktor in Ankara sowie Renault und Tofas in Bursa. Bei Ford-Otosan protestierten tausende in kurzen Streikaktionen für die Wiedereinstellung von 8 Entlassenen.Auch bei Renault legten die Arbeiter erneut die Arbeit nieder, bis ein Entlassener wieder eingestellt wurde.. Erfolgreich im Kampf gegen Entlassung von Streikaktivisten war auch die Belegschaft von Tofas (rf-news, isyandan.org
Branche	Automobil	
Beteiligte	Automobilarbeiter	
Dauer		
Anzahl	tausende	
Art	kruze Streikaktionen	

Datum	20.06.2015	Forderung: Protest gegen das Krisenprogramm der konservativen Regierung
Land	Großbritannien	
Stadt	London	
Branche	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Protestierende gegen Krisenprogramm	Die Demonstration fand am Vorabend der Unterhauswahlen statt, die die Konservativen gewannen.(theguardian.com; independent.co.uk. spricht von 250.000 Teilnehmern). Die Stimmung war überwiegend freundlich, Eltern marschierten mit ihren Kindern im Kiderwagen, junge Leute im Freundeskreis, Ältere und Aktivisten in bunter Mischung. Buhrufe brandeten beim Vorbeimarsch an Downing Street auf.
Dauer		
Anzahl	170000	
Art	Demonstration	
Datum	21.06.2015	Forderung: Solidarität mit Griechenland, Protest gegen Diktat bei den Krisengesprächen über Griechenlands finanzielle Zukunft
Land	Belgien	
Stadt	Brüssel	
Branche	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	antiimperialistische Kräfte	Die Demonstration im symbolischen Herz von Europa erfolgte nach ähnlichen Aktivitäten in europäischen Hauptstädten mit Teilnehmern aus europäischen Ländern. Ein Demonstrant wird zitiert: Alles, was sie jetzt mit Griechenland machen, werden sie auch mit uns machen. Deshalb sind wir hier. Nicht nur wegen Griechenland, sondern wegen uns selber.
Dauer		Ein anderer: Das griechische Volk muss nicht für die Fehler der Banken und des Marktes leiden.
Anzahl	mehrere tausend	ein griechischer Teilnehmer: Die Interessen des Volks haben keine Priorität. Das vereinigte Europa muss sich an seine Werte erinnern. (euronews.com)
Art	Demonstration	
Datum	23.06.2015	Forderung: Protest gegen Konzernumbau bei My FerryLink
Land	Frankreich	
Stadt	Calais	
Branche	Transport	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	LKW-Fahrer	Die LKW-Fahrer blockierten mit brennenden Reifen den Euro-Tunnel. Verzweifelte Flüchtlinge, versuchten bei dem Durcheinander auf stehenden LKW aufzuspringen, um als blinde Passagiere nach England zu gelangen. Französische Aufstandsbekämpfungspolizei trieb die meist aus Mittlerem Osten stammenden Flüchtlinge zurück. (huffingtonpost)
Dauer		
Anzahl	400	
Art	Blockade	
Datum	23.06.2015	Forderung: Protest gegen drohende neue Sparpolitik der Regierung Tsipras
Land	Griechenland	
Stadt	Athen	
Branche	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Gewerkschafter der PAME	Mit roten Fahnen und Hammer und Sichel protestierten die Teilnehmer "gegen die Plutokratie" und "gegen die Sparpolitik"
Dauer		
Anzahl	tausende	
Art	Demonstration	
Datum	23.06.2015	Forderung: Protest gegen anwachsende Zahl von Gewalt gegen Frauen
Land	Türkei	
Stadt	Ortaca	
Branche	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Demonstranten gegen Gewalt an Frauen	Die Demonstranten erinnerten an eine junge Frau, die am 17. Juni ermordet wurde und protestierten gegen den jüngsten Anstieg von Gewalt gegen Frauen in der ganzen Türkei. Die Demonstranten trugen auf Plakaten Bilder von in der Türkei ermordeten Frauen und riefen Parolen auf den Straßen.Die ermordete junge Frau Cansu Kaya arbeitete in der Touristenstadt Dalyan als >Bewdienen gin einme Restaurant (hurrientalnews)
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Demonstration	
Datum	23.06.2015	Forderung: gegen 2 Fracking Bohrungen
Land	Großbritannien	
Stadt	Lancashire	
Branche	Umwelt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Fracking Gegner aus der Gegend	Die Protestierenden wollen die nächsten 4 Tage gegen die Zulassung von 2 Fracking Bohrstellen durch den Grafschaftsrat protestieren. "Die Erlaubnis berührt ernste Gesundheits- und Umweltgefahren. "Ich habe ernste Sorgen um die Gesundheit meiner Familie
Dauer		, wenn dem Antrag zugestimmt würde" so der Aktivist John Tootill. (spuniknews)
Anzahl	400	
Art	Demonstration,	
Datum	24.06.2015	Forderung: nachhaltige Lohnerhöhung; Ablehnung Angebot von 18,6% auf 3 Jahre
Land	Island	
Stadt	landesweit	
Branche	Gesundheit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	gewerkschaftliches Krankenpflege-Personal	Ein Angebot nach 13 stündigen Marathon-Verhandlungen mit einem staatlichen Schlichter mit dem Ergebnis von 18,6% auf drei Jahre bis zu Neuverhandlungen 2019 schloss die Gewerkschaft der Krankenpfleger (FIH) ab. Das isländische Parlament hatte am 13. Juni ein Gesetz verabschiedet, das die Krankenpfleger zur Arbeit und an den Verhandlungstisch zwang.167 kündigten daraufhin. Unklar blieb, ob sie ihre Kündigung nach dem Verhandlungsergebnis zurückziehen. (icelandmonitor, wsws)
Dauer	1 Monat	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	25.06.2015	Forderung: höhere Löhne und Druck auf Verhandlungen mit der Regierung
Land	Niederlande	
Stadt	landesweit	
Branche	Metall	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Metallarbeiter	Die Verhandlungen über Löhne und Arbeitsbedingungen von 700.000 Arbeitern und Angestellten (Metall, Polizisten, Krankenhauspersonal und Behördenmitarbeiter stocken seit April und Mai wegen Uneinigkeit bei Löhnen und Arbeitszeit. Die niederländische Wirtschaft erholt sich nach Jahren der Stagnation; Die indizierten Lohnsteigerungen sind durch die tiefen Einschnitte des Krisenprogramms der Regierung eingefroren. Die Streiks sind in Rotterdam, Eindhoven und Den Haag geplant (reuters).
Dauer	24 Stunden	
Anzahl	10000	
Art	Streik	

Datum	25.06.2015	Forderung: Protest gegen Fahrdienstvermittler Uber
Land	Frankreich	
Stadt	Paris	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dienstleistungen	es wurden mit umgestürzten Autos Strassen blockiert, Feuer gelegt und ein Verkehrschaos ausgelöst
Beteiligte	Taxifahrer	
Dauer		
Anzahl		
Art	Proteste	
Datum	26.06.2015	Forderung: gegen Privatisierung und androhte Entlassungen und Lohnsenkungen
Land	Portugal	
Stadt	Lissabon	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	ÖPNV	Gesamt U-Bahnverkehr stand still. Die Transportarbeitergewerkschaft kämpft gegen die Folgen der Privatisierung der U-Bahn und des Busnetzes an die spanische Firma Avanza. Es war der 7. U-Bahnstreik in diesem Jahr, der 43. in vier Jahren.
Beteiligte	U-Bahnfahrer	Die portugisische Regierung privatisierte unter dem Diktat der internationalen Finanzhilfen 2011 Vermögenswerte im Umfang von 8 Mrd. Euro(jw, TPN, ws)
Dauer	24 Stunden	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	26.06.2015	Forderung: Protest gegen Privatisierungspläne
Land	Großbritannien	
Stadt	Schottland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Transport	Ungefähr 2/3 der Fähren der staatlichen Linie Caledonian MacBrayne über die Clyde, zu den Hebriden und Westlichen Inseln fahren nicht, weil die gewerkschaftlich organisierten Mitglieder der RMT-Gewerkschaft streikten. 90% der Mitglieder stimmten für Streik, nachdem die schottischen Minister einen 8 Jahresvertrag entwickelten, um die bisherig staatlichen und stark subventionierten Fähren dem EU-Angebotsregeln zu unterwerfen. Die Gewerkschafter fürchten im Kreuzfeuer eines unnützen und zerstörerischen Unterbietungskampf um Arbeitsplätze, Arbeitsbedingungen und Pensionsansprüche. Das ist einfach unannehmbar, so Mick Cash von der RMT. Der schottische Transportminister Derek Mackay meinte, der Vertragsabschluss würde nicht auf Privatisierung hinauslaufen, aber das Vorgehen sei durch EU-Recht vorgeschrieben. (theguardian.com)
Beteiligte	Beschäftigte auf den Fähren	
Dauer	1 Tag	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	27.06.2015	Forderung: verbesserter Manteltarifvertrag, Verteidigung Absicherung bei Rente mit 60, besserer Schutz bei Schlechtwetter
Land	Schweiz	
Stadt	Zürich	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bau	der Gesamtarbeitsvertrag läuft Ende des Jahres aus, die Baukapitalisten wollen bestehenden Vertrag fortführen. (HZ)
Beteiligte	Bauarbeiter	
Dauer		
Anzahl	15000	
Art	Demonstration	
Datum	28.06.2015	Forderung: Gegen das Massaker von IS an Zivilisten in Kobane, für Unterstützung von YPG und YPI
Land	Frankreich	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	antiimp	Massive Proteste in Strassburg, Draguignan, Bordeaux, Lorient/Rennes (afn)
Beteiligte	internationale Solidarität	
Dauer		
Anzahl		
Art	Proteste	
Datum	29.06.2015	Forderung: Protest gegen Polizeigewalt und Rassismus nach Tod eines Farbigen aus Karibik, der nach Festnahme starb.
Land	Niederlande	
Stadt	Den Haag	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	dem.Rechte	Ein Festivalbesucher aus der Karibik starb nach seiner Festnahme durch die Polizei. Bei den Protesten vor der Polizeiwache sollen Steine und Knallkörper geworfen worden sein. Die Demonstranten riefen: "Polizisten, Mörder" die Polizei ging mit Schlagstöcken gegen die Demonstranten vor (AFP)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Demonstration	
Datum	30.06.2015	Forderung: Wir bleiben in Europa
Land	Griechenland	
Stadt	Athen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	um in Europa zu bleiben, befürworten die Demonstranten die Sparauflage und riefen zu "Ja" beim Referendum auf (spiegel online)
Beteiligte	Gegner der Regierung Tsipras	
Dauer		
Anzahl	20.000	
Art	Demonstration	
Datum	30.06.2015	Forderung: Protest gegen Stellenstreichung und Filialschließungen
Land	Frankreich	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Einzelhandel	der französische Handelskonzern Vivarte (Schuhmarke André und La Halle) hatte Schließung von 200 der insgesamt 620 Standorte beschlossen (Schuhkurier)
Beteiligte	Beschäftigte in Geschäften	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	

